

# Anlage 5 zur WO

## Seniorenspielbetrieb

---

### 1. Allgemeines

Am Seniorenspielbetrieb dürfen alle Spieler/-innen teilnehmen, die vor dem Stichtag (s. WO A 8.9) 39 Jahre oder älter waren.

### 2. Wettkampfformen

- Einzelmeisterschaften
- Mannschaftsmeisterschaften
- Ranglistenturniere

### 3. Termine

Die Termine der unter Ziffer 2 genannten Veranstaltungen sind im Rahmenterminplan festgelegt und bindend.

### 4. Einzelmeisterschaften

4.1 Die Einzelmeisterschaften werden in sieben Klassen durchgeführt:

- Senioren 40: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 39 Jahre oder älter waren
- Senioren 50: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 49 Jahre oder älter waren
- Senioren 60: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 59 Jahre oder älter waren
- Senioren 65: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 64 Jahre oder älter waren
- Senioren 70: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 69 Jahre oder älter waren
- Senioren 75: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 74 Jahre oder älter waren
- Senioren 80: Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 79 Jahre oder älter waren

4.2 In jeder Klasse können Einzel, Doppel und gemischtes Doppel gespielt werden, wenn mindestens 4 Meldungen pro Wettbewerb vorliegen.

4.3 Innerhalb des TTVR werden in jedem Jahr Regions- und Verbandsmeisterschaften ausgetragen.

4.4 Die Qualifikation zu den Verbandsmeisterschaften erfolgt über die Regionsmeisterschaften.

4.5 Die Basis für die Durchführung der Regionsmeisterschaften ist diese Bestimmung. Die Regionen können jedoch, wenn erforderlich, abweichende Regelungen treffen.

4.6 Teilnehmer/-innen

4.6.1 Die Halbfinalisten (Damen/Herren) des letztjährigen Einzelwettbewerbes sind direkt qualifiziert. Die Quotenaufteilung je Region erfolgt durch den Sportausschuß.

4.6.2 Einzelkonkurrenz

- |              |      |           |          |
|--------------|------|-----------|----------|
| • Klasse I   | Ü 40 | 32 Herren | 32 Damen |
| • Klasse II  | Ü 50 | 32 Herren | 32 Damen |
| • Klasse III | Ü 60 | 32 Herren | 16 Damen |
| • Klasse IV  | Ü 65 | 16 Herren | 8 Damen  |
| • Klasse V   | Ü 70 | 16 Herren | 8 Damen  |
| • Klasse VI  | Ü 75 | 8 Herren  | 4 Damen  |
| • Klasse VII | Ü 80 | 8 Herren  | 4 Damen  |

#### 4.6.3 Doppel und gemischtes Doppel

Die Zahl der Meldungen für die Doppelkonkurrenzen ergibt sich aus der Teilnahme in den Einzelwettbewerben.

- 4.7 Die Spiele in den Einzelkonkurrenzen werden zunächst in Gruppen ausgetragen. Die besten Spieler/-innen jeder Gruppe ermitteln im einfachen KO-System den Sieger. Die Doppelkonkurrenzen werden im einfachen KO-System gespielt. Alle Spiele sind nach Erreichen von drei Gewinnsätzen beendet.
- 4.8 Die Teilnahme an den Einzel- und Doppelkonkurrenzen ist nur in der entsprechenden Altersklasse möglich.
- 4.9 Die Nominierung für Veranstaltungen über Verbandsebene erfolgt durch den Sportausschuss unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Verbandsmeisterschaften. Die Teilnahme an den Verbandsmeisterschaften ist jedoch Voraussetzung.

### 5. Mannschaftsmeisterschaften

#### 5.1 Teilnahmeberechtigung

- 5.1.1 Alle Vereine, die gemäß 5.4 die dafür erforderlichen Spieler/-innen einsetzen können, sind berechtigt, eine oder mehrere Mannschaften zu melden.
- 5.1.2 Bei den Mannschaftsmeisterschaften gibt es **drei** Altersklassen, d.h. alle Spieler/-innen, die vor dem Stichtag 39, 49 bzw. **59** Jahre oder älter waren, können eingesetzt werden.
- 5.1.3 Die Mannschaftsmeisterschaften werden in zwei Leistungsklassen ausgespielt:
- A-Klasse: Mannschaften mit Spielern/-innen über Kreisliga.
  - B-Klasse: Mannschaften mit Spielern/-innen bis Kreisliga.

#### 5.2 Spielberechtigung

- 5.2.1 Eine Senioren- bzw. Seniorinnenmannschaft kann nur aus Spieler/Spielerinnen eines Vereines gebildet werden. Spielgemeinschaften sind nicht möglich.
- 5.2.2 Teilnehmer/-innen am Seniorenmannschaftsspielbetrieb sind vom übrigen Spielbetrieb nicht ausgeschlossen. Spiele in Seniorenwettbewerben sind kein Verlegungsgrund im Damen- und Herrenspielbetrieb.
- 5.2.3 Die Mannschaften sind gemäß WO des DTTB aufzustellen.

#### 5.3 Austragungsmodus

- 5.3.1 Alle Mannschaften beginnen auf Regionsebene.
- 5.3.2 Die Durchführung des Spielbetriebs auf Regionsebene richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften und wird jeweils von den zuständigen Regionsinstanzen festgelegt.
- 5.3.3 Die Regionsmeister ermitteln in einer Veranstaltung die Verbandsmeister. Die Regionsmeister spielen in zwei Gruppen „jeder gegen jeden“. Die beiden Gruppenersten spielen über Kreuz die Endspielteilnahme aus.

5.3.4 Die Verbandsmeister der A-Klassen sind für die SWTTV - Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert, falls diese ausgetragen werden.

5.3.5 Die Spiele der Damen- werden an einem Tisch und die Spiele der Herrenmannschaften an zwei Tischen ausgetragen.

#### 5.4 Spielsystem

Die Herrenspiele werden im Bundessystem (WO D 7),  
die Damenspiele im Corbillon-Cup-System (WO D 9) ausgetragen.

#### 5.5 Nichtantreten

Tritt eine gemeldete Mannschaft nicht an, erhält sie eine Ordnungsstrafe (s. Gebühren-Ordnung).

### 6. Ranglistenturniere

In jedem Jahr werden innerhalb des Verbandes Verbandsranglistenspiele für die unter 4.6.2 aufgeführten Altersklassen ausgetragen.

Die Regionen können ebenfalls Ranglistenspiele durchführen.

### 7. Es gelten die WO des DTTB und des TTVR.